

Verwendung des Key Management Service (KMS) für Office

Autor: Thomas Hauser

Version: 1.0

Veröffentlicht: Juni 2010

Feedback oder Anregungen: i-thaus@microsoft.com

Inhalt

1	Erläuterung.....	1
1.1	Was ist ein KMS?	1
1.2	Wann wird der KMS verwendet?	1
1.3	Installation der Produkte.....	1
2	Einrichten eines KMS Servers	1
2.1	Installationsvoraussetzungen	1
2.2	Installation des KMS Host License Packs	2
2.3	Konfigurieren der Firewall.....	3
2.4	Überprüfen des DNS Eintrages.....	3
2.5	Manuelles erstellen des DNS Eintrages.....	4
2.6	KMS Statusabfrage	6

1 Erläuterung

1.1 Was ist ein KMS?

Ein Key Management Server ist ein Rechner in Ihrem Netzwerk, der den Key Management Service (KMS) ausführt. Der Key Management Service aktiviert Microsoft Office 2010 Professional Plus.

Der Vorteil von KMS ist, dass er vollautomatisch funktioniert, und eine unbegrenzte Anzahl an Produkten in Ihrem Netzwerk aktiviert.

1.2 Wann wird der KMS verwendet?

Der Key Management Service nimmt seine Arbeit erst auf, wenn mindestens 5 Microsoft Office um eine Aktivierung anfragen. Haben Sie weniger Rechner, funktioniert KMS leider nicht, und Sie müssen die Aktivierung mittels Multiple Activation Keys (MAK) verwenden.

1.3 Installation der Produkte

Bei der Installation von Office ist zu beachten, dass Sie alle Produkte OHNE die Eingabe eines Lizenzschlüssels installieren.

2 Einrichten eines KMS Servers

2.1 Installationsvoraussetzungen

Sie können den Office KMS-Server auch auf demselben Rechner betreiben, auf dem auch ein Windows KMS-Server installiert ist. Damit ein Office KMS-Server betrieben werden kann, benötigen Sie:

Für Windows Server 2003 ab SP2:

- „Key Management Service 1.1 (x86) for Windows Server 2003“ in der Sprache Ihres Serverbetriebssystems
- Update „Key Management Service (KMS) 1.2 for Windows Server 2003 SP2“ (<http://support.microsoft.com/kb/968915>)
- „Microsoft Office 2010 KMS Host License Pack“

Für Windows Server 2008 R2 und Windows 7:

- „Microsoft Office 2010 KMS Host License Pack“ in der Sprache Ihres Serverbetriebssystems

Die Installationspakete erhalten Sie auf der Microsoft Download Seite (www.microsoft.com/download)

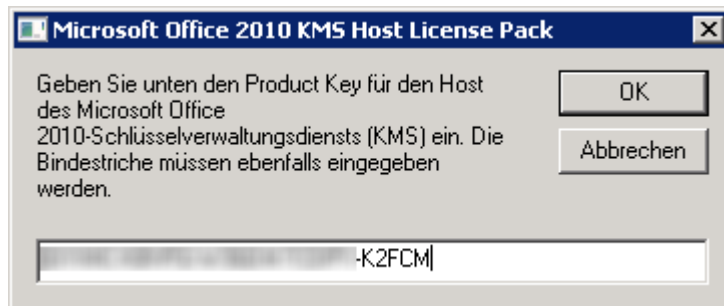
Beachten Sie, dass **Windows Server 2008 nicht unterstützt** wird!

2.2 Installation des KMS Host License Packs

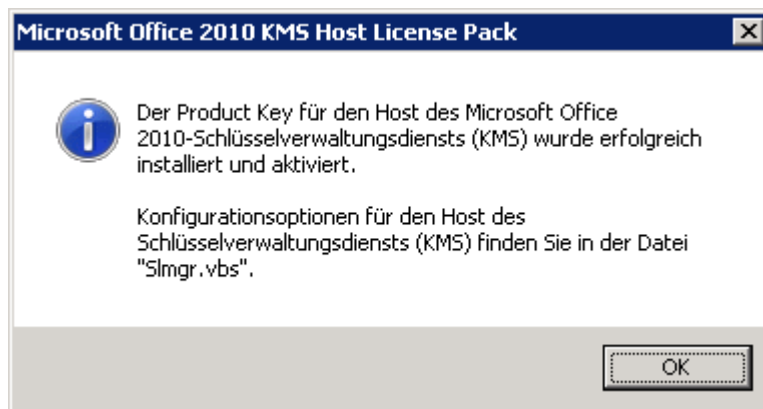
Unter Windows Server 2003 SP2 müssen Sie zuerst das KMS 1.1 installieren, und dann das Update auf KMS 1.2. Starten Sie das Setupprogramm „KeyManagementServiceHost.exe“, und akzeptieren Sie die Lizenzbestimmungen.



Klicken Sie im nächsten Dialog auf Ja, um den Office 2010 KMS Schlüssel einzutragen.



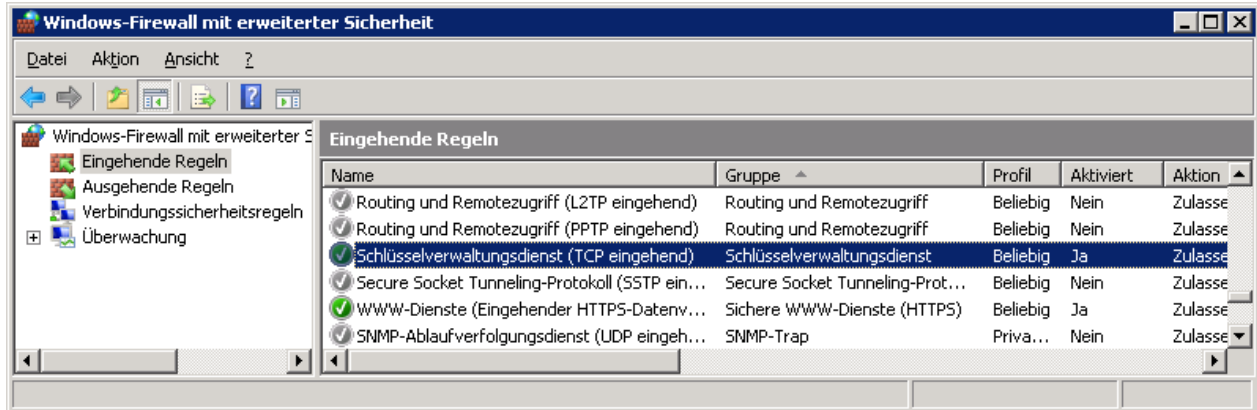
Geben Sie Ihren Lizenzschlüssel ein, und bestätigen Sie mit OK.



Die Installation des KMS für Office 2010 war erfolgreich!

2.3 Konfigurieren der Firewall

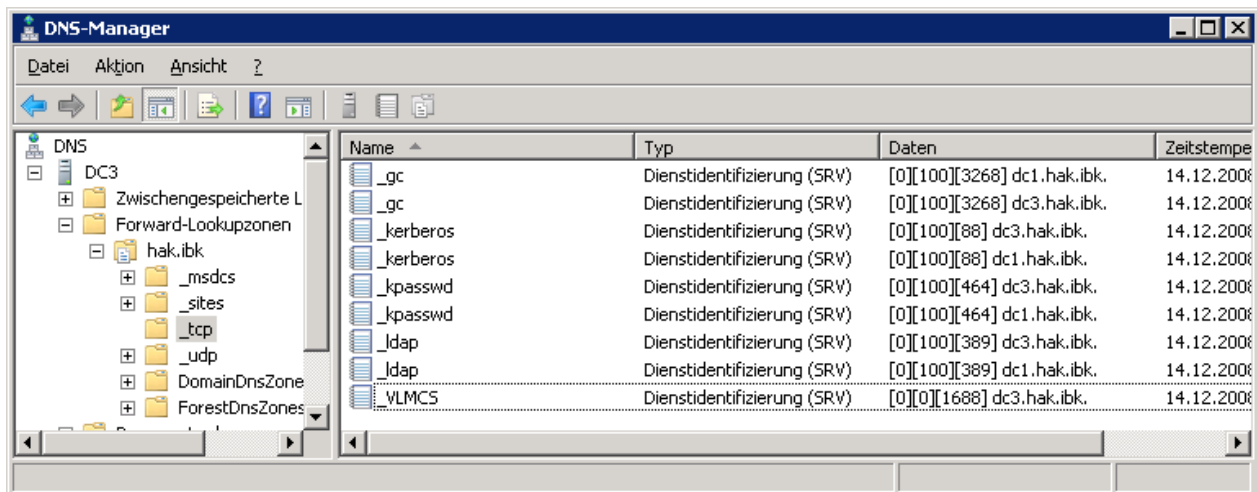
Öffnen Sie am Server die Windows Firewall mit erweiterter Sicherheit, und aktivieren Sie die eingehende Regel „Schlüsselverwaltungsdienst (TCP eingehend)“.



2.4 Überprüfen des DNS Eintrages

Damit die Rechner in Ihrem Netzwerk den KMS finden, erstellt dieser automatisch eine Dienstidentifizierung (SRV) im DNS. Dies funktioniert allerdings nur, wenn die Delegation korrekt funktioniert, und Sie einen Windows DNS Server verwenden.

Öffnen Sie zum Überprüfen die DNS-Manager Konsole:



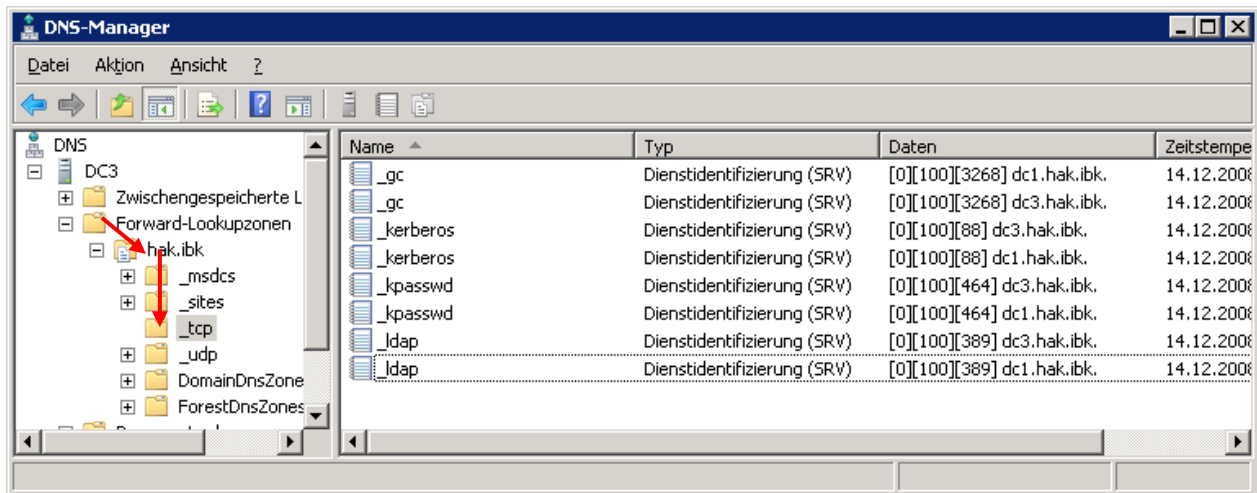
Navigieren Sie zum Stamm FORWARD-LOOKUPZONEN - [IHRE DOMÄNE] - _TCP.

Dort muss es nun einen neuen Eintrag mit dem Namen _VLMCS geben, welcher unter den Daten Ihren KMS aufweist.

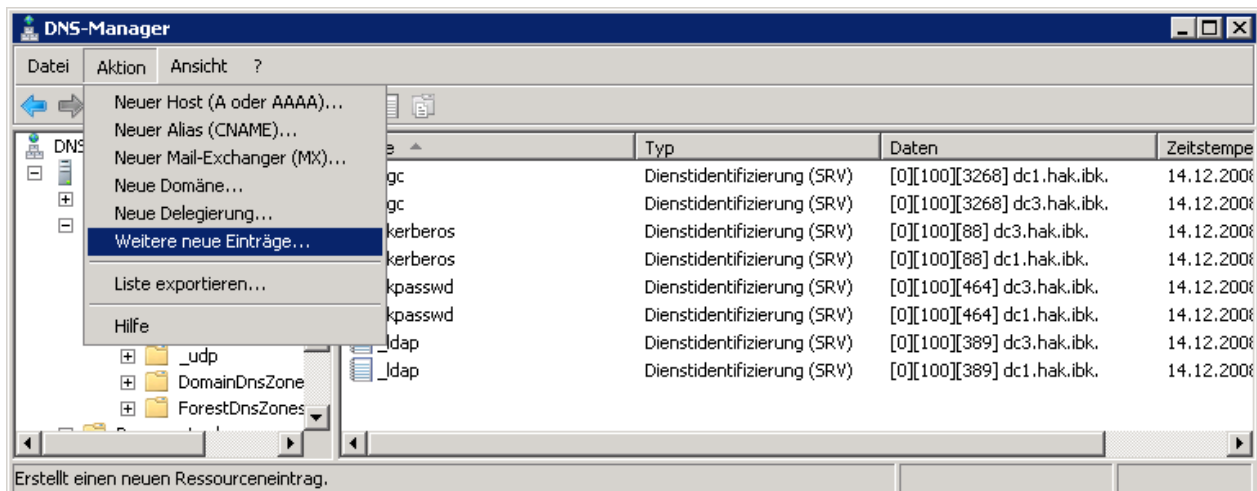
2.5 Manuelles Erstellen des DNS Eintrages

Falls der DNS Eintrag nicht automatisch vom KMS erstellt werden konnte, müssen Sie diesen selbst eintragen. Sie können auch zwei „_VLMCS“ Einträge erstellen, falls Sie den KMS für Windows, und den KMS für Office auf unterschiedlichen Servern betreiben. Die Produkte ermitteln dann automatisch den korrekten Aktivierungsserver.

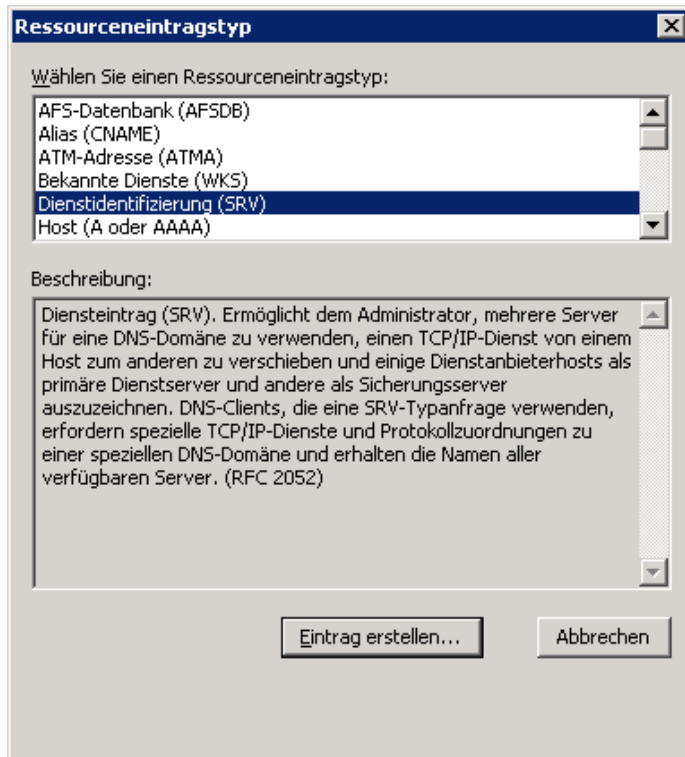
Starten Sie die DNS-Verwaltungskonsole.



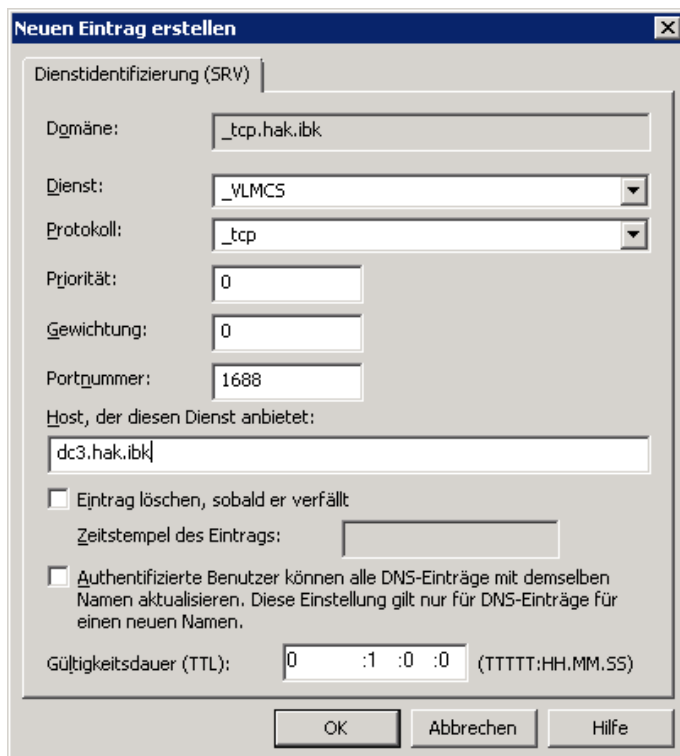
Wechseln Sie zu FORWARD-LOOKUPZONEN - [IHRE DOMÄNE] - _TCP.



Wählen Sie AKTION - WEITERE NEUE EINTRÄGE.

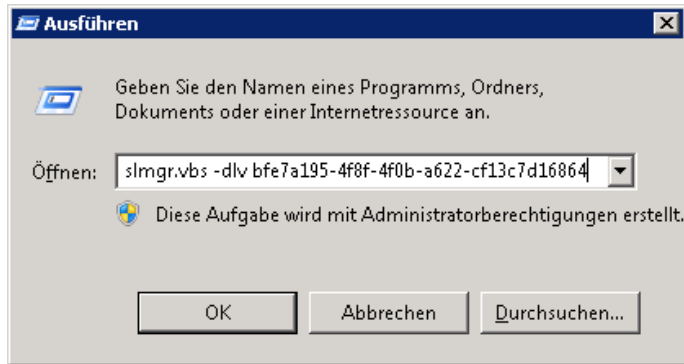


Wählen Sie den Eintrag DIENSTIDENTIFIZIERUNG (SRV) und klicken Sie auf EINTRAG ERSTELLEN...



Schreiben Sie bei „Dienst:“ _VLMCS in das Feld, bei „Portnummer:“ 1688 und unter „Protokoll:“ _tcp. Unter „Host der diesen Dienst anbietet:“ tragen Sie den Namen Ihres KMS Servers ein. Klicken Sie auf OK.

2.6 KMS Statusabfrage



Um den derzeitigen Status des KMS anzuzeigen, geben Sie in einem Ausführen Dialog folgenden Befehl ein:

```
slmgr.vbs -dlv bfe7a195-4f8f-4f0b-a622-cf13c7d16864
```

Die GUID bfe7a195-4f8f-4f0b-a622-cf13c7d16864 ist dabei die Aktivierungs-ID von Office 2010, und muss bei jedem KMS Befehl hinten angestellt werden, damit sich das Kommando auf den Office KMS bezieht. Diese GUID ist bei allen Office 2010 KMS Installationen dieselbe!

Bestätigen Sie danach mit OK.



Weiterführende Informationen finden Sie unter:

<http://technet.microsoft.com/de-at/library/ee624348.aspx>